

d-motion

www.daihatsu.de

News für DAIHATSU-Freunde

compact



Schutzgebühr 2,80 Euro

OFFROAD-EINSATZ EXTREM

AB AUF DIE PISTE!

► S. 4

EIN HERZ UND EINE MARKE

EIN FANCLUB-TREFFEN
ALS FAMILIENFEST ► S. 8

COPEN: EXTRA CLEVER

DIE NEUE GENERATION DES
KULT-ROADSTERS ► S. 11



Freunde der Marke



EF D Teile und Service GmbH

Sehr geehrte Kunden und Freunde der Marke DAIHATSU,

in der dritten Ausgabe Ihrer **d-motioncompact** in diesem Jahr stehen die aktiven DAIHATSU-Fanclubs wieder im Rampenlicht. Wir haben die Freunde der Marke in diesem Sommer zu einigen Events und Treffen begleitet, bei denen immer eines im Mittelpunkt stand: der Spaß an der Gemeinschaft, die Freude, einen schönen Moment zu teilen, und die Pflege der langjährigen Freundschaften, die oft mit der Treue zur Marke DAIHATSU ihren Anfang nahmen. Wir im Redaktionsteam der **d-motioncompact** verstehen uns auch als Teil der Marken-Community und freuen uns daher sehr darüber, dass wir diesen Fanclubs im DAIHATSU-Magazin eine Bühne geben können.

Eine Markenheimat bieten natürlich auch die vielen DAIHATSU-Servicepartner, die im ganzen Land mit Rat und Tat bereitstehen, um Ihr Fahrzeug flott zu halten – und für den kommenden Winter fit zu machen. Der Zubehör-Tipp in dieser Ausgabe beschäftigt sich daher ausführlich mit dem Thema Schutz und Sicherheit im Straßenverkehr. Vor allem die Sichtbarkeit Ihres Fahrzeugs zum Beispiel mit nachgerüstetem Tagfahrlicht oder dem Einbau von Nebelscheinwerfern liegt uns am Herzen. Fragen Sie Ihren DAIHATSU-Fachmann einfach bei nächster Gelegenheit nach dem passenden Zubehörprogramm für Ihr Fahrzeug.

Zum Jahreswechsel werfen wir schließlich noch einen kurzen Blick nach Asien: Dort verspricht die jüngste Generation des DAIHATSU Copen Lebensfreude pur. Wir zeigen einige Bilder und berichten über das bemerkenswerte Karosseriekonzept des Kult-Roadsters. Mit diesen Impressionen verabschieden wir uns aus dem Jahr 2014 und freuen uns schon jetzt auf das kommende Jahr gemeinsam mit Ihnen in Ihrer **d-motioncompact**.

Bleiben Sie uns gewogen,

Ihr

Christian Amenda
Geschäftsführer EF D Teile und Service GmbH



4

INHALT

WAS DIE MARKE BEWEGT

4 Straßen? Sind tabu!

Zwölf robuste Alleskönner von DAIHATSU stürzten sich beim Treffen des Ferozaclubs ins schlammige Abenteuer – und hatten dabei jede Menge Spaß.

8 Ein Herz und eine Marke

Ein Wiedersehen mit guten Freunden: Zum 12. Internationalen DAIHATSU Club-Treffen reisten die Fans der Marke an den Niederrhein.

11 Copen: extra clever!

Ein Blick ins Heimatland der Marke lässt die Herzen der DAIHATSU-Freunde höher schlagen: Der neue Copen ist da! Auch wenn das Fahrzeug in Deutschland nicht zu kaufen ist: Träumen ist erlaubt!

12 Das Plus für Schutz und Sicherheit

Original Zubehör von DAIHATSU ist immer die beste Wahl. **d-motioncompact** stellt eine kleine Auswahl der praktischen Details rund um Schutz und Sicherheit vor.

14 d-motioncompact Update!

News für Autofahrer, ein Blick in den d-shop und Zubehör für Kind & Kegel: Lesen Sie das Update der **d-motioncompact**.

15 Die letzte Seite

Knobelspaß mit den **d-motioncompact** Sudokus.



IMPRESSUM

Herausgeber: EFD Teile und Service GmbH, Cannstatter Str. 46, 70190 Stuttgart

Verantwortlich: Christian Amenda (V.i.S.d.P.)

Verlag: Springer Fachmedien München GmbH, Aschauer Straße 30, 81549 München

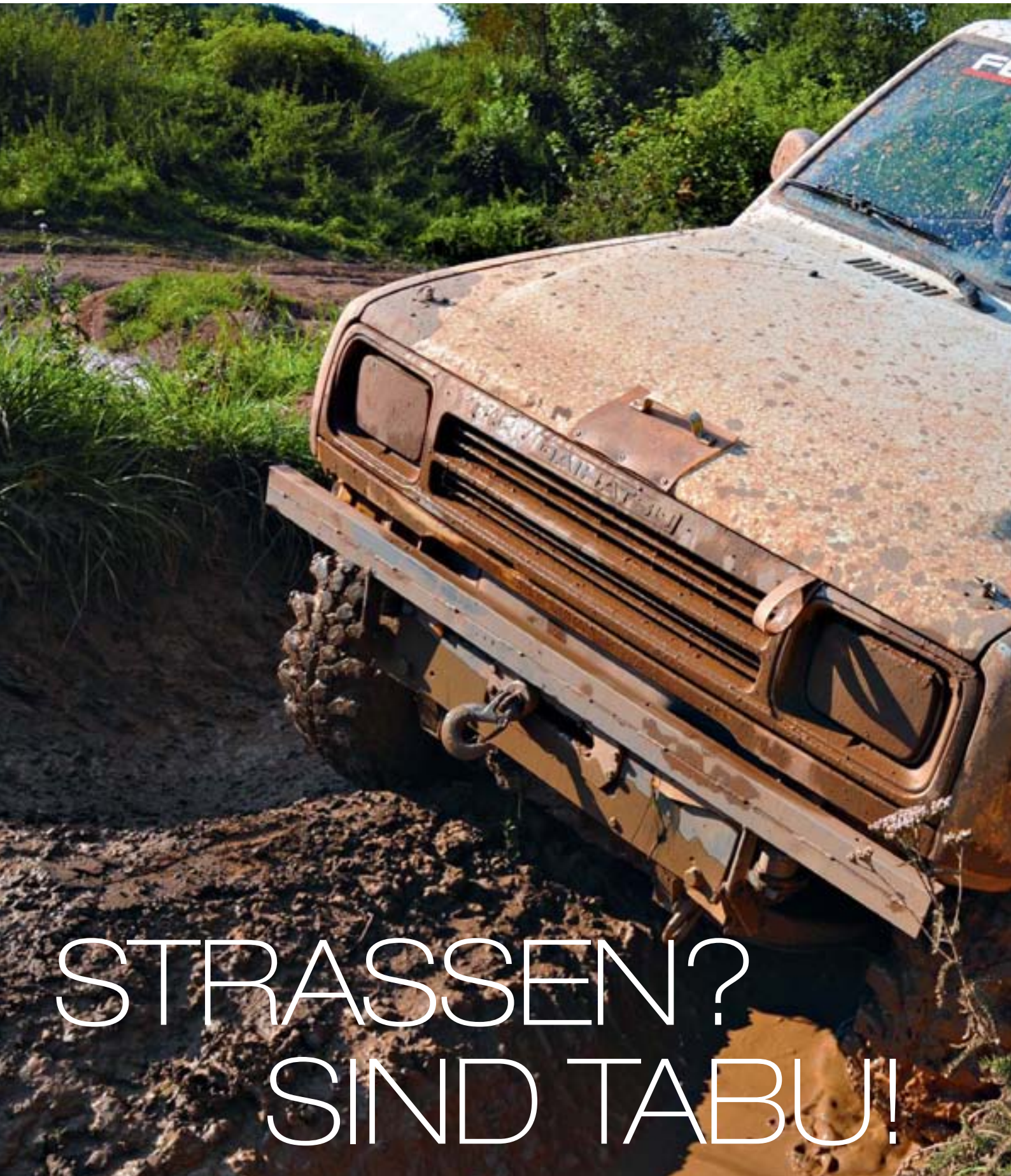
Chefredaktion: Ralph M. Meunzel

Objektleitung: Manuel Eder / Autoren: Martin Heying, Jörg Schwieder, Franziska Ziegler

Grafik: Dieter Brachtel / Druck: Stürtz GmbH, Würzburg

Die in diesem Heft abgebildeten und genannten DAIHATSU-Fahrzeuge sind in Deutschland nicht mehr als Neufahrzeuge erhältlich. Die EFD Teile und Service GmbH betreibt keinen Neuwagenverkauf über das DAIHATSU-ServiceNetz. Daher erfolgt keine Nennung von Modelldaten oder Verbrauchsangaben.





STRASSEN? SIND TABU!



Wo die Straße aufhört, fängt für sie der Spaß erst an: Die Mitglieder des Ferozaclubs gehen mit ihren Fahrzeugen in den Grenzbereich – und haben dabei jede Menge Spaß.



Für zwölf robuste Alleskönner von DAIHATSU waren auch beim diesjährigen Treffen des Ferozaclubs befestigte Straßen tabu: Viel lieber stürzten sich die rund 25 Teilnehmer mit ihren Fahrzeugen ins schlammige Offroad-Abenteuer.

TEXT+FOTOS: MARTIN HEYING

Der Mammut-Park im niedersächsischen Stadtoldendorf bietet Offroad-Fans alles, was das Herz begehrt: extreme Steigungen, tiefe Wasserlöcher und ein Geländeprofil, das manchen Wanderer abschrecken würde. Ideale Umstände also für ein Treffen echter Offroad-Freaks, so wie die Teilnehmer des jährlichen Ferozaclub-Events: „Inzwischen kommen wir für das Ferozaclub-Treffen fast schon traditionell hierher“, erzählt Uwe Spicka, Administrator des Forums „Ferozaclub“ und Mitorganisator des Treffens. „Hier stimmt nicht nur die Landschaft, sondern auch die Möglichkeiten im Camp sind perfekt.“ ➔



Rein ins Vergnügen: Weder Mensch noch Material werden geschont, aber immer ist jede Menge Spaß dabei. Lust auf die DAIHATSU Offroad-Community? Dann sind Sie hier richtig: www.ferozaclub.de





EINE EINGESCHWORENE TRUPPE

Das sehen die anderen Teilnehmer des Treffens genauso: Die Jüngeren kommen gerade vom Duschen, sie haben die „Taufe“ einiger Neuaufnahmen in den Club zu einer ausgiebigen Schlammschlacht genutzt, während die Älteren schon mal das Gemeinschaftszelt für das Abendessen vorbereitet. Henrik Fleck, zuständig für die Technikforen und ebenfalls Mitorganisator des Treffens, hat noch ein wenig an seinem „Feroza Monstertruck“ geschraubt. Ihn verbindet mit dem Mammut-Park noch mehr als nur attraktive Offroad-Pisten: Hier lernte er seine Frau kennen und hier feierte er mit ihr eine echte Offroad-Hochzeit. Jetzt fachsimpelt er mit dem dritten Organisator im Bunde, dem Supermoderator des Forums, Christian Stadler.

OFFROAD-ROMANTIK INKLUSIVE

Im Forum tummeln sich rund 200 aktive DAIHATSU-Offroader, die meisten fahren einen Feroza, und so ist der Schnitt auch beim Treffen im Mammut-Park: In diesem Jahr ist nur Markus Schwarz aus Österreich mit seinem Rocky als einziger Nicht-Feroza dabei. „Wir hatten schon mehrere Rockys und sogar ein paar Terios beim Treffen“, erinnert sich Uwe Spicka, der seinen Feroza im Stil amerikanischer Polizeiwagen gestaltet hat, inklusive der authentischen Sirene. Eine weite Anreise hatte aber nicht nur der Rocky aus Österreich: Die Teilnehmer kommen von Nord- und Ostsee, aus Stuttgart und aus dem Ruhrgebiet. Nach den täglichen Ausfahrten im Gelände stehen Teiletasch, Fachgespräche, aber auch viel Spaß und zünftige Grillabende mit Lagerfeuer auf dem Plan, echte Offroad-Romantik, die auch im nächsten Jahr wieder die Ferozas nach Stadtoldendorf locken wird. ▶



Monster-Feroza: der DAIHATSU von Henrik Fleck



Ein Rundkurs für Könner: Briefing-Besprechung vor dem Start



FOTOS: MARTIN HEVING

DIE SPASSMASCHINE

Hart im Nehmen: Noch heute sind die Geländewagen von DAIHATSU Kult. Der robuste Rocky war ein ausgewachsener Geländewagen und kam in Japan 1984 auf den Markt. Ab 1988 wurde er in Deutschland verkauft als Nachfolger des Wildcat, anfangs sogar noch unter diesem Namen. Sein kleiner Bruder war ab 1989 der DAIHATSU Feroza. Dieser konnte sogar als offene Variante geordert werden, mit einem Verdeck aus Stoff oder einem abnehmbaren Hardtop.





EIN HERZ UND EINE MARKE



Bild oben: Eigentlich ist jeder Teilnehmer des Fanclub-Treffens der Community www.daihatsu-forum.de ein Gewinner, denn die schönen gemeinsamen Stunden bleiben allen unvergessen. Für besondere „Leistungen“ gibt es aber dennoch einen Pokal von einer Jury. Bild unten: Ein Herz und eine Marke.



Okay, und jetzt rück mal den Schlüssel raus, Papi!
Der Fanclub-Nachwuchs steht schon in den Startlöchern.



Schlechtes Wetter? Es gibt nur schlechte
Laune, und die hat hier nichts verloren!

Die Kombination aus jeder Menge guter Laune, garniert mit Regentropfen von oben, ist den DAIHATSU-Fans wohlbekannt. Auch in diesem Jahr machte der blaue Himmel eine Pause beim 12. Internationalen Treffen der Markenfreunde von www.daihatsuforum.de. Doch auch grauer Himmel konnte der Laune nichts anhaben: Zum fünften Mal traf man sich in Mönchengladbach-Hardt also nicht online, sondern ganz real und holte DAIHATSU für ein Wochenende zurück an den Niederrhein. Inzwischen ist es schon fast wie bei einem Familientreffen: Man kennt sich, und weil man in alle Winde zerstreut ist, freut man sich auf das jährliche Wiedersehen mit guten Freunden, die ebenfalls die Leidenschaft für die Marke DAIHATSU teilen.

FREUNDE AUS GANZ EUROPA

60 Teilnehmer kamen mit 26 Fahrzeugen aus ganz Deutschland, aus Österreich, den Niederlanden und Belgien. Fast 700 Kilometer und damit die weiteste Strecke legte Hannes Bernhard aus der Schweiz zurück. Natürlich durfte beim Treffen auch der obligatorische DAIHATSU-Flohmarkt nicht fehlen, hier wechselten Ersatzteile ebenso den Besitzer wie allerlei ➔

Ein Wiedersehen mit guten Freunden: Zum 12. Internationalen DAIHATSU Club-Treffen reisten die Fans der Marke an den Niederrhein. Jede Menge Spaß war dabei ebenfalls wieder mit von der Partie.

TEXT+FOTOS: MARTIN HEYING



Ein Flohmarkt der besonderen Art für Markenfreunde





Historisches Schmuckstück: Die DAIHATSU-Oldtimer werden gehegt und gepflegt und sind ganz besondere Gäste auf dem Treffen der Markenfreunde.



Kräftig anpacken oder gekonnt fachsimpeln am offenen Motor: Beim Fanclub-Treffen gibt es immer was zu tun.



DAIHATSU macht Freunde: Die Clubmitglieder kennen sich schon viele Jahre und sind zu einer eingeschworenen Markenfamilie geworden.

➔ Fan-Produkte rund um die Marke. Werner Buschendorf, ehemaliger DAIHATSU-Mitarbeiter, stand allen Teilnehmern für einen fundierten „Technik-Talk“ zur Verfügung. Seine Tochter Melanie Held, die Organisatorin des diesjährigen Treffens, hatte überdies zahlreiche Spiele organisiert, darunter Sudoku, Speedgolf und ein Suchspiel.

berg ist begeisterter DAIHATSU-Sammler, das Goldstück seiner Sammlung, einen Cuore L60 Baujahr 84, hat er sogar im Oldtimermuseum Dennenlohe untergebracht.

EINE GEWACHSENE GEMEINSCHAFT

Natürlich standen beim Treffen die Autos im Mittelpunkt des allgemeinen Interesses. Aber genauso wichtig war auch dieses Mal wieder, die Gemeinschaft zu erleben. „Man hat sich ja schließlich in den letzten zwölf Jahren ganz gut kennengelernt“, bringt es Melanie Held auf den Punkt. So gab es am Samstagabend einen von ihr selbst montierten siebzigminütigen Film, in dem sie nicht nur zwölf Jahre DAIHATSU-Fantreffen, sondern auch zahlreiche gemeinsame Urlaubsreisen Revue passieren ließ. Und so lange es ihre DAIHATSU-Fahrzeuge mitmachen, so lange wird es auch das Treffen geben, ist sich die Organisatorin sicher. ▶

POKALE FÜR DIE MARKENFREUNDE

Ein Höhepunkt des Fanclub-Events war die Überreichung der „Pokale“ für die Teilnehmer. Auf das Treppchen schaffte es, wer eine „Höchstleistung“ (oder ein Augenzwinkern) vorzuweisen hatte. Die weiteste Anreise, der schönste Umbau, das spektakulärste Tuning, der beste Oldtimer oder auch nur das schmutzigste Auto auf dem Platz: Der Kreativität der Jury waren bei der Verleihung keine Grenzen gesetzt. Dennis Donath sorgte mit künstlerischem Geschick für die originellen Trophäen. Bastelei und hochwertige Anfertigungen liegen dem 33-Jährigen im Blut, der einst bei der Suche nach einem Motor für seinen Trabbi bei DAIHATSU hängen blieb. Im Alltag fährt er inzwischen einen Cuore L7. In seiner Halle warten mittlerweile nicht weniger als 13 Fahrzeuge auf die Restaurierung. Auch Karosseriebauer Martin Pötsch aus Nürn-



Ton in Ton ist Ehrensache: Echte Fans tragen eben auch ihre Marke.

COPEN:

Ein Blick ins Heimatland der Marke lässt die Herzen der DAIHATSU-Freunde höher schlagen: Der neue Copen ist da!

TEXT: JÖRG SCHWIEDER

Eines ist schon jetzt ganz klar: Die neue Modellgeneration des Copen wird für jede Menge Gesprächsstoff sorgen bei den nächsten Treffen der deutschen DAIHATSU-Fangemeinde – und das sogar, obwohl das Fahrzeug hierzulande gar nicht erhältlich ist. Denn der neue kleine Kult-Roadster kommt jetzt ganz groß raus. In Japan feierte im Sommer die neue Generation des Modells ihren Marktstart. Knuffig und kultig – diesen Werten ist der Copen treu geblieben. Doch neuerdings kommt noch ordentlich Kante dazu. Die neue Frischluft-Spaßmaschine ist deutlich schärfer gezeichnet als der Vorgänger.

LUXUS AUF KLEINSTEM RAUM

Nach wie vor sorgt ein zweiteiliges elektrisches Metallklappdach für „oben ohne“ auf vier Rädern. Deren Vortrieb übernimmt ein Dreizylinder-Turbomotor mit 64 PS, auf Wunsch kombiniert mit einem CVT Automatikgetriebe. Darüber hinaus kann man sich den rund vier Meter langen Flitzer mit allerlei Luxus und Elektronik ausstatten, etwa mit Navigationssystem oder Sitzheizung.

DER COPEN KANN DIE KLEIDUNG WECHSELN

Doch eigentlich stellt ein weiteres Extra alles andere in den Schatten. Bis auf die Türen lassen sich nämlich alle sichtbaren Teile der Karosserie schnell und einfach mit wenigen Handgriffen austauschen. Je nach Lust und Laune kommt der Copen dann mit einem neuen Look daher – und natürlich lassen sich so auch mögliche



EXTRA CLEVER!

Ganz schön schnittig! Der neue DAIHATSU Copen ist deutlich schärfer gewürzt als sein Vorgänger. Mit markantem Lichtdesign an Front und Heck tritt er selbstbewusst auf. Auch wenn das Fahrzeug in Deutschland nicht zu kaufen ist: Träumen ist erlaubt!



Schäden sehr schnell und kostengünstig beseitigen. Übrigens können ebenfalls zahlreiche Bauteile im Innenraum nach dem Kauf noch an den persönlichen Geschmack angepasst werden.

NEUAUFLAGE DES ERFOLGSMODELLS

Die erste Modellgeneration kam in Japan 2002 auf den Markt und war ein voller Erfolg, was neben den knackigen Abmessungen wohl auch an dem ungewöhnlichen Design im Stil des Audi TT lag. Mit der Neuauflage kann DAIHATSU an den Erfolg der sogenannten Kei-Car-Cabrios anknüpfen. Alleine in den ersten beiden Sommermonaten nach dem Marktstart meldete DAIHATSU nicht weniger als 4.000 Vorbestellungen. ▀



Farbenspiel: Die Karosserie des neuen DAIHATSU Copen lässt sich mit wenigen Handgriffen demontieren und auf Wunsch gegen andere Paneele ersetzen. Unter der Karosserie sorgt der Einsatz des DAIHATSU D-Frame-Konzepts für diese Variabilität, während es gleichzeitig die nötige Stabilität garantiert. (Das Foto ganz oben zeigt einen Copen mit demontierten Außenpaneelen.)

Das Plus für Schutz & Sicherheit

Wenn es etwas gibt, woran man nicht sparen sollte, dann ist es die Sicherheit im Straßenverkehr. Oft reicht schon ein kleines Extra, um einen großen Effekt zu bewirken: bessere Sichtbarkeit des eigenen Fahrzeugs zum Beispiel, komfortableres Rangieren oder sicheres Transportieren. All das und mehr hält Ihr DAIHATSU-Servicepartner für Sie bereit. Lassen Sie sich beraten, welche Extras für Ihr Fahrzeug verfügbar sind. Eine kleine Auswahl präsentiert Ihnen Ihre **d-motioncompact** auf diesen Seiten.

Sichtbarkeit bringt Sicherheit!

Sehen und gesehen werden hat beim Autofahren nichts mit dem Laufsteg zu tun, sondern mit einem Plus an Sicherheit.



Die gute Nachricht: Dafür ist keine Casting-Show nötig, sondern nur der Besuch bei Ihrem DAIHATSU-Servicepartner. Für den Charade hält er beispielsweise einen **Nachrüstset für Nebelscheinwerfer** parat. Die Nebelscheinwerfer fügen sich perfekt in das Fahrzeug ein und machen dank Chromblende auch tagsüber eine gute Figur.



Ein weiterer Fortschritt in Sachen Sicherheit ist das **Komfortblinkmodul** als Nachrüstset für alle Modelle: Ein Antippen des Blinkers beim Spurwechsel genügt, und schon leuchtet der Blinker automatisch einige Male auf. Die

Anzahl der Blinkintervalle lässt sich programmieren. So bleibt die Konzentration auf die Straße gerichtet.

Zusätzlichen Schutz bei Dunkelheit für das fahrende oder stehende Fahrzeug bieten die roten **Reflektorstreifen für den Sirion**, die am Heck des Fahrzeugs angebracht werden. Sie reflektieren die Scheinwerfer eines sich



nähernden Fahrzeugs und sorgen für ein Signal, auch bei ausgeschaltetem Licht.

Unverzichtbar für mehr Sicherheit im Straßenverkehr ist zudem das **Tagfahrlicht-Nachrüstkit** für viele Modelle. Es schaltet bei laufendem Motor automatisch die Außenbeleuchtung ein, es sind daher keine zusätzlichen Beleuchtungseinrichtungen erforderlich. Das Modul kann der DAIHATSU-Servicepartner schnell und einfach einbauen und Autofahrer haben eine Sorge weniger: Vergessenes Licht gehört damit der Vergangenheit an. ▶

Die vorgestellten
Zubehör-Ideen und viele
weitere finden Sie auch auf
den Zubehörseiten von
www.daihatsu.de
Einfach Ihr Modell auswählen,
und auf einen Blick sehen Sie viele
Tipps, um Ihr Modell noch schöner
zu machen. Alle Informationen
rund um den Preis und den
Einbau kennt Ihr DAIHATSU-
Servicepartner.





Souverän rangieren



Schnell muss es meistens immer gehen, sicher soll es natürlich auch sein: Ein- und Ausparken und das Rangieren des Fahrzeugs bei knappen Platzverhältnissen kann zum Stressfaktor werden. Abhilfe schafft hier das praktische akustische Parksystem als Nachrüstset für DAIHATSU-Fahrzeuge. Jeweils vier bzw. zwei Parksensoren sind an der Front bzw. am Heck des Autos elegant im Kennzeichenträger integriert und lassen sich so mit überschaubarem Aufwand montieren. Alle Details und die Verfügbarkeit für Ihr Fahrzeug kennt natürlich Ihr DAIHATSU-Servicepartner. ▶

Gepäck? Perfekt!

Großes und Sperriges? Ab aufs Dach! Damit es dort sicher transportiert werden kann, empfehlen sich die originalen DAIHATSU-Dachträger-Sets für viele Modelle. Ideal dazu



lassen sich Dachschutzleisten kombinieren. Der vierteilige Satz wird auf dem Dach angebracht und schützt den Lack beim Transport von Fahrrädern, Dachboxen und Co. ▶

	Ersatzteilnummer	Bruttopreis	Trevis	Cuore	Sirion	Terios	Materia	Copen	Charade
Tagfahrlichtmodul	8110087246100	99,00 €	•	•	•	•	•	•	•
Komfortblinkmodul	8198097250100	69,02 €	•	•	•	•	•	•	•
Parksystem hinten	8975073040	155,89 €	•	•	•	•	•	•	•
Parksystem vorne	8975073045	166,65 €	•	•	•	•	•	•	•
Dachgrundträger	9998187815000	208,25 €							•
Nachrüstset- Nebelscheinwerfer	8120587815100	244,91 €							•
Dachschutzleistensatz	7560087226	89,85 €				•			
Sicherheitsreflektor	8191087315100	28,44 €			•				

EXTRA-TIPP für kleine Schönheitsfehler: Lackstifte von DAIHATSU

Lackstifte Unifarben	6,99 Euro	alle Modelle
Lackstifte Perleffect	9,06 Euro	alle Modelle

Preise UVP der EFD Teile und Service GmbH inkl. MwSt., zzgl. Einbau, ggf. abweichende Preise der DAIHATSU-Servicepartner. Die vorgestellten Zubehörteile sind nicht für alle Modellgenerationen verfügbar. Details und mögliche Alternativen kennt Ihr DAIHATSU-Servicepartner.



Tipp

Kleine Racker, große Reise: Damit hinterher keine komplette Fahrzeugreinigung fällig wird, empfiehlt sich das Zubehörangebot bei Ihrem DAIHATSU-Servicepartner. **Kids an Bord!**



Die **PRAKTISCHEN FUSSMATTEN** lassen sich in der Variante mit Gummi-Oberfläche einfach abwaschen, die Versionen aus Velours macht einmal kräftig ausschütteln wieder ansehnlich. Die Fußmatten sind passgenau für Ihr Modell und mit dem DAIHATSU-Logo oder dem Modellnamen versehen. Für den Sirion beispielsweise liegt die Fußmatte aus Gummi bei 52,71 Euro, die aus Velours kostet 47,60 Euro. Für den Terios gibt es die Fußraummatte für 54,50 Euro (Gummi) bzw. 47,60 Euro (Velours). Ideal lässt sich dazu der pfiffige **RÜCKENLEHNENSCHONER** kombinieren. Er schützt die Rückseite der Vordersitze, wenn es mit den Kids einmal rund geht oder die Rückbank für Transportaufgaben genutzt wird. Kostenpunkt 46,05 Euro für Cuore, Materia und Sirion. (Alle genannten Preise sind unverbindliche Preisempfehlung und inkl. gesetzlicher MwSt.)



Vorsicht, Wildwechsel!

Der ADAC warnt in der dunklen Jahreszeit vor einem oft unterschätzten Risiko: der Wildunfallgefahr. Dabei sind die Zahlen eindrucksvoll. Alle 2,5 Minuten kollidiert in Deutschland rechnerisch ein Auto mit einem Wildtier, 2013 waren das 2.639 verunglückte Fahrzeuglenker mit einem Sachschaden von weit mehr als einer halben Milliarde Euro. (Quelle: ADAC) Wichtig zu wissen ist daher: Wildunfälle können grundsätzlich zu jeder Tages- und Nachtzeit passieren, doch mit dem Wechsel von Sommer auf Winter geht Wild meist in der Dämmerung auf Futtersuche, um Fressfeinde zu meiden. Es gilt daher: Runter vom Gas, denn Tempo 80 statt



100 bedeutet einen um 25 Meter kürzeren Bremsweg. Zudem immer beide Hände ans Lenkrad, sofort abbremser, abblenden und kurz hupen, damit das Tier weglaufen kann. Droht dennoch ein Zusammenstoß, heißt es: Lenkrad festhalten und eine Vollbremsung machen – ein Ausweichmanöver ist riskant und endet oft an einem Baum.

Weitere Informationen hält der ADAC bereit sowie die Online-Seite: www.jagdverband.de/content/wildunfallprojekt

FOTOLIA/THORBEN WENBERT



Preise und Bestellmöglichkeiten für diese und viele weitere DAIHATSU-Accessoires ganz bequem per Mausclick im Online-Shop unter: www.daihatsu.spreadshirt.de

shop Partnerlook für kalte Tage

DER HERREN-KAPUZENPULLOVER ist kuschelig warm für kalte Tage und lässt sich schnell überziehen für die Fahrt zum Bäcker um die Ecke. Der Pullover aus 80 Prozent Baumwolle und 20 Prozent Polyester ist sorgfältig verarbeitet mit einer Kordel an der Kapuze, angenehmen Bündchen an den Ärmeln und zwei Taschen für die Hände an der Vorderseite.



Mit dem passenden **HOODIE FÜR DAMEN** ist der Partnerlook perfekt. Auch in dieser Variante gibt es eine Kapuze mit Tunnelzug und Kordel sowie eine warme Kängurutasche für die Hände. Wie beim Herrenpullover ist ebenso bei der Damenversion die Innenseite aus flauschigem Fleece gearbeitet. Zu haben sind beide Pullover jeweils in Rot oder Grau, mit dazu passendem weißen bzw. roten DAIHATSU-Logoaufdruck.



AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, SUDOKU!

Sudoku fasziniert und begeistert: Das Spiel scheint einfach, doch es hat es gehörig in sich. Sogar erfahrene Knobelspezialisten kommen bisweilen gehörig ins Grübeln. Ihre **d-motion compact** präsentiert in jeder Ausgabe drei der beliebten Logikspiele, die ihren Ursprung in Japan haben. Zudem lesen Sie auch Kurioses, Wissenswertes und Spannendes über das Spiel mit den 9 Feldern und 81 Kästchen.

EINFACH

9			7	2	4			3
3	2		1				8	5
	6		3			7		
	4		9			6		
6	7						3	2
		1			7		5	
		5			9		4	
4	9				3		1	8
8			4	6	5			7

MITTEL

	4		3		1	5		
				4				
		6	2	7		9	8	
	5	4	9	1	3		2	8
9								3
7	2		4	6	8	1	9	
	7	1		2	6	3		
			3					
		2	1		4		5	

SCHWIERIG

		9			8	7	5	
		6	5	2				3
	5			4				
		7					1	
1	9						7	6
	8					2		
				9			4	
2				5	7	3		
	4	5	3			6		

WIE GUT IST IHR SUDOKU-AUGE?

Testen Sie Ihr Knobeltalent mit den drei Schwierigkeitsgraden, die hier abgedruckt sind. Die Lösungen finden Sie rechts in der jeweils passenden Farbe unterlegt. Viel Spaß!

8	1	2	4	6	5	3	9	7
4	9	6	2	7	3	5	1	8
7	3	5	8	1	6	2	4	6
2	8	1	6	3	7	9	5	4
6	7	9	5	4	1	8	3	2
5	4	3	9	8	2	6	7	1
1	6	4	3	5	8	7	2	9
3	2	7	1	9	6	4	8	5
9	5	8	7	2	4	1	6	3

3	6	2	1	9	4	8	5	7
4	9	5	8	3	7	6	1	2
8	7	1	5	2	6	3	4	9
7	2	3	4	6	8	9	5	1
9	1	8	7	5	2	4	6	3
6	5	4	9	1	3	7	2	8
1	3	6	2	7	5	9	8	4
5	8	7	6	4	9	2	3	1
2	4	9	3	8	1	5	7	6

9	4	5	3	8	1	6	2	7
2	6	8	4	5	7	3	9	1
7	1	3	2	6	8	4	5	9
1	6	8	4	1	7	5	2	3
9	2	1	7	5	2	4	6	3
5	3	7	9	6	2	4	1	8
8	5	1	7	4	3	9	6	2
4	7	6	5	2	9	1	8	3
3	2	9	6	1	8	7	5	4

SUDOKU



SUDOKU AHA!

Sudoku ist ein Solospiel? Nicht bei den Deutschen Sudoku-Meisterschaften. Wer sich mit anderen Rätselpromis messen will, ist hier richtig. Die Meisterschaften werden bereits seit 2006 vom Verein

„Logic Masters Deutschland e.V.“ ausgetragen (www.logic-masters.de/DSM). Bewerben kann sich jeder, der Spaß an Sudoku hat und die nötige Nerven-

stärke mitbringt. Es gilt zunächst nämlich, unterschiedliche Sudoku-Varianten in einer Online-Qualifikationsrunde auf Zeit zu lösen. Geknobbelt wird zu Hause und die Ergebnisse werden auf einer Webseite eingetragen. Je nach Schwierigkeitsgrad gibt es darauf dann unterschiedlich hohe Punktzahlen. Doch wer zur Spitzengruppe zählen möchte, sollte vorher einen Blick auf die Regeln werfen, denn nicht nur die einzelnen Rätsel, sondern auch der Ablauf ist anspruchsvoll. Zur Übung empfehlen sich die Aufgaben der letztjährigen Qualifikationsrunde und der Deutschen Sudoku-Meisterschaft.

Diese ist dann der krönende Abschluss des Wettbewerbs: Für das Jahr 2014 haben 42 Qualifikanten im Mai in Bad Salzhausen um diese Ehre geknobbelt. Sieger war in diesem Jahr Florian Kirch – er kann sich Deutscher Sudoku-Meister nennen. Der Gewinner durfte es dann wahrlich mit der Sudoku-Weltelite aufnehmen. Er vertrat sein Land nämlich im WM-Team bei den Sudoku-Weltmeisterschaften, die im August in London ausgetragen wurden. Hier werden allerdings nicht normale Zeitungs-Sudokus gelöst, sondern spezielle Varianten, bei denen zusätzliche Bedingungen beim Auflösen einzuhalten sind.

Für alle Sudoku-Fans gibt es noch einen Online-Lese-Tipp. Die Süddeutsche Zeitung berichtete in einem ausführlichen und sehr kurzweiligen Artikel über die Sudoku-WM in London. Zu lesen ist der Artikel unter: <http://sz.de/1.2090234>

Guter Service liegt so nah ...

... denn mit rund
300 Service-Stützpunkten
ist und bleibt DAIHATSU
stets Ihr guter Nachbar!

